

Dissertationspreis

Ausschreibung

Der Dissertationspreis wird von der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie verliehen, und er ist mit 1.500,00 € dotiert. Der Dissertationspreis wird vom Vorstand der DG PARO als Anerkennung für die beste der eingereichten Dissertationen mit abgeschlossenem Promotionsverfahren auf dem Gebiet der Parodontologie, nicht älter als drei Jahre, vergeben.

Um den Preis können sich alle in der Bundesrepublik Deutschland tätigen deutschen und ausländischen Zahnärzte bewerben. Die Approbation der ausländischen Zahnärzte muss der deutschen Approbation als gleichwertig anerkannt sein. Weiterhin können sich alle in der zahnärztlichen Forschung tätigen Wissenschaftler bewerben, soweit sie eine abgeschlossene Hochschulausbildung besitzen.

Die Arbeit muss bis zum 30. April jedes Jahres digital vom Betreuer der Dissertation in der Geschäftsstelle der

Deutschen Gesellschaft für Parodontologie e. V.
unter krammel@dgparo.de

eingereicht werden.

Die Arbeit darf nicht für ein Ausschreibungsverfahren eines anderen wissenschaftlichen Preises eingereicht oder anderweitig prämiert worden sein. Eine wiederholte Bewerbung ist ausgeschlossen. Wird bei der Einreichung einer Arbeit gegen die Bestimmungen verstoßen, so scheidet sie aus der Bewertung aus. Die Beurteilung erfolgt nach den Kriterien:

1. Wissenschaftliche Bedeutung des Themas,
2. Originalität von Material und Methoden,
3. Erkenntnisgewinn,
4. Form und Darstellung.

Die Veröffentlichung der mit dem Preis ausgezeichneten Arbeit wird von der DG PARO gefördert. Nicht prämierte Arbeiten werden den Absendern zurückgegeben. Eine Nichtvergabe, wenn keine der eingereichten Arbeiten preiswürdig erscheint, ist möglich. In diesem Fall kann der Preis zur Berücksichtigung weiterer preiswürdiger Arbeiten im folgenden Jahr zusätzlich vergeben werden.

Die Entscheidung des Vorstandes ist endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.